



Verein Deutscher Ingenieure
Magdeburger Bezirksverein



26. Oberhofer Kolloquium

Web 3.0

**Wird es das Web der
Informationsspezialisten?**

10. bis 12. November 2011

Barleben / Magdeburg

Programm

Stand 04.10.2011

Änderungen vorbehalten

DGI

**Deutsche Gesellschaft für Informations-
wissenschaft und Informationspraxis e.V.**

mit Unterstützung des

**VDI Magdeburger Bezirksverein
Arbeitskreis Information Magdeburg**

Inhaltsverzeichnis

Einführung **S. 3**

Web 3.0 – Wird es das Web der Informationsspezialisten?

Magdeburg **S. 4**

Magdeburg ist anders – Magdeburg überrascht!
...Ein wenig Geschichte

Programm **S. 5**

10. November 2011 (Donnerstag) S. 5
11. November 2011 (Freitag) S. 6
12. November 2011 (Sonnabend) S. 8

Informationen zur Veranstaltung **S. 11**

Anfahrt S. 11
Anmeldung Tagung S. 12
Buchung Hotel S. 12
Gesellschaftsabend S. 13
Magdeburg (Stadtinformation) S. 13
Oberhofer Kolloquium S. 14
Rahmenprogramm S. 15
Tagung S. 15
Tagungsband S. 16
Tagungsbüro S. 16
Tagungsgebühren S. 16
Tagungsunterlagen S. 17
Teilnahmebedingungen (AGB) S. 17
Veranstalter S. 19
Veranstaltungsort S. 20
Veranstaltungsräume S. 20
WWW S. 20

Kontakte **S. 20**

Ansprechpartner

Hotelreservierung **S. 21**

Formular

Anmeldung zur Tagung **S. 23**

Formular

Aktuelle Informationen finden Sie unter
www.dgi-info.de/oberhofer.aspx

Web 3.0 - wird es das Web der Informationsspezialisten?

Unter diesem aktuellen Motto findet das 26. Oberhofer Kolloquium als DGI-Fachtagung statt, unterstützt vom Arbeitskreis Information im Magdeburger Bezirksverein des VDI Verein Deutscher Ingenieure e.V. .

Die DGI führt seit 1994 die Reihe der Oberhofer Kolloquien erfolgreich fort und hat in guter Tradition wieder folgende Schwerpunktthemen aus Theorie und Praxis avisiert:

- **Paradigmenwechsel bei der Informationsvernetzung**
- **Informationskompetenz im Zeitalter von GoogleEarth, Streetview, Facebook, XING & Co.**
- **Strategien der Informationsanbieter**
- **Strategien von Wirtschaftsunternehmen**
- **Strategien von Suchmaschinen-Unternehmen**
- **Best Practice bei Datenbasenproduzenten**
- **Kommunikation im Web: Loud und Cloud**

Das Kolloquium wendet sich an alle, die sich im weitesten Sinne mit theoretischen und praktischen Fragen der Informationsvermittlung beschäftigen. Angesprochen sind somit Informationsspezialisten aus allen Bereichen der Wirtschaft, Wissenschaft und nicht zuletzt auch aus Bibliotheken. Unter den Bedingungen eines sich rasant entwickelnden Web ist es besonders wichtig, rechtzeitig über die Strategien von Informationsanbietern, Wirtschaftsunternehmen und Suchmaschinenproduzenten informiert zu sein. Das Kolloquium bietet dazu nicht nur viele interessante Beiträge, sondern auch genügend Raum für Fragen und Diskussionen. Spannend dürfte auch das Thema „Kommunikation im Web“ sein, unter anderem auch unter Sicherheitsaspekten des Cloud Computing. Auch hier werden interessante Informationen und Diskussionen erwartet.

Das traditionelle Tagungsprinzip „Tagen und Wohnen unter einem Dach“, inzwischen ein Markenzeichen des Kolloquiums, gewährleistet während der gesamten Tagung die Pflege eines intensiven Informations- und Erfahrungsaustausches unter den Teilnehmern. Dazu trägt nicht zuletzt auch die Gestaltung der programmgemäßen Begrüßungs- und Gesellschaftsabende bei.

Magdeburg ist anders - Magdeburg überrascht!

...Ein wenig Geschichte

Das über 1200jährige Magdeburg hat in seiner Geschichte höchste Höhen und tiefste Abgründe erlebt: Vom kaiserlichen Glanz Otto des Großen bis zur totalen Vernichtung durch Tillys Truppen im Dreißigjährigen Krieg und zur Zerstörung der Innenstadt durch alliierte Bomber im Zweiten Weltkrieg. Im Mittelalter war es neben Köln, Aachen und Mainz die bedeutendste Stadt des ersten Kaiserreiches. In der Reformationszeit galt das früh lutherisch gewordene Magdeburg als „Herrgotts Kanzlei“. Das Magdeburger Stadtrecht war in Mittel- und Osteuropa weit verbreitet und Magdeburg hatte einen zum heutigen Karlsruhe vergleichbaren Status, denn es beherbergte den **Oberhof**, die höchste Gerichtsinstanz.

Nach dem 30jährigen Krieg brachte Brandenburg-Preußen die Stadt an sich und baute sie zur stärksten preußischen Festung und zur Barockstadt aus. Vorteilhaft war für die geschundene Stadt die Ansiedlung von Hugenotten und reformierten Pfälzern durch den Großen Kurfürsten. Zu den berühmten Magdeburgern aus diesen Zeiten zählen neben dem Komponisten Georg Philipp Telemann vor allem der Physiker und spätere Bürgermeister der Stadt, Otto von Guericke, dessen Name heute die Universität schmückt. Guericke hatte mit seiner Erfindung einer Vakuumpumpe und dem Halbkugelversuch den Nachweis der Kraft des Luftdrucks erbracht.

Heute versuchen Wissenschaftler der Universität, eines Fraunhofer- und eines Max-Planck-Instituts dem Eifer Guerickes zu folgen. Am Leibniz-Institut für Neurobiologie und in der Medizinischen Fakultät allerdings versteht man unter „Magdeburger Halbkugeln“ eher die beiden Hirnhälften, deren Geheimnisse man erfolgreich mit modernen bildgebenden Verfahren erkundet („Vakuum“ ist hier allerdings hinderlich ;-)

Dass Magdeburg von der DDR-Maschinenbau-Stadt zu einer Stadt der Ideen wurde, ist äußerlich am Architekturbild abzulesen. Das letzte von Friedensreich Hundertwasser entworfene Haus, die grüne Zitadelle, wurde inzwischen neben dem altherwürdigen gotischen Dom zum Touristenmagneten.

Programm

10. November 2011

15:00 – 15:30 Uhr

Eröffnung

26. Oberhofer Kolloquium 2011

15:00 **Begrüßung**

Dr. Luzian Weisel

[Vizepräsident der DGI und FIZ Karlsruhe]

Grußworte

Prof. Dr.-Ing. habil Rüdiger Bähr

[Stellv. Vorsitzender VDI Magdeburger Bezirksverein]

Klemens Gutmann

[Präsident der Arbeitgeber- und Wirtschaftsverbände Sachsen Anhalt, GF Regiocom GmbH]

Prof. Dr. Eckart Gundelfinger

[Direktor Leibniz-Institut für Neurobiologie, Magdeburg]

15:30 – 16:30 Uhr

Eröffnungsvortrag

Moderation:

Dr. Luzian Weisel

[Vizepräsident der DGI und FIZ Karlsruhe]

15:45 **Eröffnungsvortrag:**

Im Netzwerk des Gehirns - von Genen, Synapsen und der Speicherung von Information

Prof. Eckart D. Gundelfinger

[Leibniz-Institut für Neurobiologie, Magdeburg]

– Kaffeepause –

Programm

10. November 2011

17:30 – 19:00 Uhr

Paradigmenwechsel bei der Informationsvernetzung

Moderation:

Wolfgang Löw

[Leibniz-Institut für Neurobiologie, Magdeburg]

**17:30 Theories of information seeking behavior:
Anwendungsmöglichkeiten für die Suche
heute**

Dr. Philipp Mayr [GESIS, Bonn]

**18:00 Von der Volltextsuche zum neuronalen Marke-
ting**

Dr. Klaus Holthausen [Bocholtz]

18:30 Diskussionsrunde I

Offene Diskussion zu den Tagungsvorträgen

19:00 Uhr –

Get-Together

19:00 Begrüßungscocktail

und Gelegenheit zum Erfahrungsaustausch und
zur Diskussion mit Mitgliedern des Vorstands
der DGI im Hotel Sachsen-Anhalt

11. November 2011

9:00 – 10:30 Uhr

**Informationskompetenz im Zeitalter von
GoogleEarth, Streetview, Facebook, XING & Co.**

Moderation:

Siegfried Rosemann [AKI Magdeburg]

9:00 Der Nutzen des Web 3.0 für Infobroker

Dr. Reiner Schwarz-Kaske

[Institut für Chemie-Information, Kraiburg]

Programm

11. November 2011

9:30 Informationskompetenz im Innovationsprozess - die Chance für Information Professionals im Zeitalter von Web 3.0
Hermann Köstlbacher [OTTI, Regensburg]

10:00 Blogs, XING, Facebook & Co. praxisnah erklärt
Clemens Weins [Institut für Internet und Gesellschaft i.G., Berlin]

- Kaffeepause -

11:00 – 12:30 Uhr Strategien der Informationsanbieter

Moderation:
Marlies Ockenfeld [Redaktion IWP, Darmstadt]

11:00 Wissenschaftlich-technische Information „Made in Frankfurt am Main“
Sigrid Riedel [WTI-Frankfurt eG, Frankfurt am Main]

11:30 Perspektiven des Information Retrieval
Dr.-Ing. Ernesto William De Luca [TU Berlin - DAI-Laboratory, Berlin]

12:00 Vom Contenthändler zum Solutionprovider
Werner Müller [GBI Genios, München]

- Mittagspause -

14:00 – 15:00 Uhr Strategien von Wirtschaftsunternehmen

Moderation:
Michael Fanning
[Vorstand DGI und Online Consultants International, Karlsruhe]

14:00 Enterprise Research in Zeiten des Web 3.0
Ronald Billen [Heidelberg]

Programm

11. November 2011

14:30 Was tun gegen Datenklau und Infolecks
Dr. Rainer Teubner [Evonik, Hanau]

15:00 Idee – Fragment – Text oder Vom Ordnen der Unordnung
Anna-Katharina Weilenmann [Schaffhausen (Schweiz)]

- Kaffeepause -

16:00 – 17:30 Uhr

Strategien von Suchmaschinen-Unternehmen

Moderation:

Dr. Philipp Mayr [GESIS, Bonn]

16:00 Freier Wissenszugang mit der Suchmaschine „YaCy“
Michael Christen [IP-ShareMedia.de, Frankfurt am Main]

16:30 Suchmaschinen Update
Prof. Dr. Dirk Lewandowski [Hochschule für Angewandte Wissenschaften, Hamburg]

17:00 Diskussionsrunde II
Offene Diskussion zu den Tagungsvorträgen

19:00 Uhr –

Gesellschaftsabend

19:00 Abendveranstaltung mit Büffet
im Hotel Sachsen-Anhalt / Restaurant

12. November 2011

9:00 – 10:30 Uhr

Best Practice bei Datenbasenproduzenten

Moderation:

Norbert Einsporn

[Internet Recherche, Frankfurt am Main]

Programm

12. November 2011

Moderation:

Norbert Einsporn

[Internet Recherche, Frankfurt am Main]

9:00 Erschließen des Open Access Contents im Wissenschaftsbereich durch BASE

Dirk Pieper [Universitätsbibliothek Bielefeld]

9:30 Fachpublikationen im Internet: Verbesserung der „Sichtbarkeit“ durch webspezifische Metadaten

Norbert Einsporn [Internet Recherche, Frankfurt am Main]

10:00 Wissenschaftsnachrichten im Web: Informationsdienst Wissenschaft

Patrick Bierther [idw, Universität Bayreuth]

- Kaffeepause -

11:00 – 12:30 Uhr

Kommunikation im Web: Loud und Cloud

Moderation:

Prof. Dr. Stefan Gradmann

[Präsident der DGI und Humboldt Universität zu Berlin]

11:00 Web 1, 2, 3 - wunderbar - sonderbar- wandelbar!

Prof. Dr. Matthias Ballod

[Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg]

11:30 Cloud – aber sicher?

Gerrit Albrecht

[Landesbeauftragter für den Datenschutz des Landes Sachsen-Anhalt]

12:00 Diskussionsrunde III: Abschlussdiskussion

12:30 Ende des 26. Oberhofer Kolloquiums 2011

Zusatzveranstaltungen

10. November 2011

11:00 – 15:00 Uhr
2. Sitzung des DGI-Beirats

Der DGI-Beirat besteht aus den Vorsitzenden der Fachgruppen und Regionalverbände der DGI. Seine Aufgabe ist, die fachliche Arbeit inhaltlich zwischen den Arbeitsgruppen, den Regionalverbänden und dem DGI-Vorstand zu koordinieren. Somit sollen Austausch und Diskussion zu aktuellen Themen gefördert werden.

11. November 2011

18:00 – 19:00 Uhr
Arbeitssitzung der AG Infobroker

Im Rahmen der Fachtagung findet eine Arbeitssitzung der Arbeitsgruppe der Information Broker in der DGI statt.

Interessierte und neue Mitglieder sind herzlich willkommen.

Kontakt:

Dr. Reiner Schwarz-Kaske
Institut für Chemie-Information
Ensdorf 16
84559 Kraiburg
Telefon +49 (0)08638 98 40 77
Telefax +49 (0)08638 88 88 33
E-Mail schwarz-kaske@t-online.de

Informationen zur Veranstaltung

Aktuelle Informationen finden Sie im Internet unter:
www.dgi-info.de/oberhofer.aspx

Anfahrt

BEST WESTERN Hotel Sachsen-Anhalt

An der Backhausbreite 1

39179 Barleben/Magdeburg

Telefon +49 (0)39203 99-0

Telefax +49 (0)39203 61373

E-Mail info@hotel-sachsen-anhalt.com

URL www.hotel-sachsen-anhalt.com



Mit dem Auto

- A2 bis zur Ausfahrt „Magdeburg-Zentrum/B189 Stendal“, B189 in Richtung Stendal, Ausfahrt Barleben
- A14 auf A2 dann Richtung Berlin bis zur Ausfahrt „Magdeburg-Zentrum/B189 Stendal“, B189 in Richtung Stendal, Ausfahrt Barleben
- aus Richtung Haldensleben (B71) bis Ebendorf, dann Richtung Barleben
- aus Richtung Stendal (B189) bis zur Abfahrt Barleben, dann Richtung Barleben

Mit der Bahn

Ankunft am Bahnhof Magdeburg.

Das Hotel Sachsen Anhalt ist 10 km vom Hauptbahnhof Magdeburg entfernt. Am 10. und 12. November wird ein Shuttle-Service eingerichtet. Am 10. November fährt von 10:00 bis 14:00 Uhr stündlich ein Shuttle vom Taxistand am ZOB (am Westausgang des Bahnhofes). Über die Rückfahrmöglichkeiten wird im Tagungsbüro informiert. Teilnehmer, die den Shuttle-Service nutzen wollen, werden gebeten, dies **im Anmeldeformular zu vermerken** (möglichst mit Ankunftszeit).

Busverbindung mit Linie 617 ab 8:20 Uhr stündlich vom ZOB-Bahnsteig 6 bis Barleben Backhausbreite, Fahrzeit 25 Minuten.

Wir wünschen Ihnen eine angenehme Anreise.

Anmeldung

Für den Besuch des 26. Oberhofer Kolloquiums besteht die Möglichkeit zur Voranmeldung mit dem Formular auf der Rückseite dieses Programms an die:

Deutsche Gesellschaft für Informations-
wissenschaft und Informationspraxis e.V. (DGI)
Windmühlstraße 3
60329 Frankfurt am Main
Telefon +49 (0)69 433013
Telefax +49 (0)69 4909096
E-Mail mail@dgi-info.de

Bitte füllen Sie das Formular vollständig aus.

Mit der Anmeldung veranlassen Sie bitte die Überweisung der Tagungsgebühr auf eines der auf Seite 18 genannten Konten der DGI. Geben Sie als Betreff bitte „Oberhof“ und den Namen der Tagungsteilnehmerin oder des Tagungsteilnehmers an.

Bitte vergleichen Sie zur Anmeldung auch die:

Teilnahmebedingungen (AGB).

Buchung Hotel

Es steht ein begrenztes Sonderkontingent bis 20. Oktober 2011 zur Verfügung. **Da eine weitere Veranstaltung im Hotel stattfindet, raten wir dringen zu frühzeitiger Buchung.**

Für die Tagung erbitten wir die Hotelbuchung mit dem beiliegenden Formular an das:

Best Western Hotel Sachsen-Anhalt

An der Backhausbreite 1
39179 Barleben/Magdeburg
Telefax +49 (0)39203 61373

Telefonische Reservierung

Telefonische Reservierung mit Angabe des Stichwortes „Oberhof“ unter +49 (0) 39203 99-0

Stornierungsfrist: Anreisetag 18 Uhr (danach ist der volle Übernachtungspreis zu zahlen)

Im nahe gelegenen **Etap Hotel** Magdeburg Nord Barleben, Telefon +49 (0)39203 62714 sind ebenfalls günstige Zimmer verfügbar.

Gesellschaftsabend

Der Gesellschaftsabend des Oberhofer Kolloquiums (mit Büffet) findet am 11. November 2011 ab 19:00 Uhr im Tagungshotel / Restaurant statt:

Der Preis ist in den vollen, nicht in den ermäßigten, Tagungsbeiträgen enthalten. Für die Teilnahme ist keine spezielle Anmeldung erforderlich, wir bitten aber zur Planungssicherheit dennoch um Ihre Angabe auf dem Anmeldeformular.

Magdeburg (Stadtinformation)

Magdeburg, die Landeshauptstadt von Sachsen-Anhalt (230 000 Einwohner), ist eine moderne Großstadt mit herausragenden historischen und modernen Bauten, einer bemerkenswerten kulturellen Vielfalt sowie Wirtschafts- und Wissenschafts-Standort. Sie ist eine der grünsten Städte Europas mit sehr vielen und großen innerstädtischen und stadtnahen Parkanlagen. Nirgendwo in Deutschland gibt es so viele Zeugnisse der Romanik wie in Sachsen Anhalt. Magdeburg ist Zentrum und Ausgangspunkt der „Straße der Romanik“. Schließlich begann in Magdeburg die gotische Bauepoche Deutsch-

lands. Der Magdeburger Dom ist die älteste und auch eine der größten gotischen Kathedralen in Deutschland (gebaut 1209 bis 1520). Auch bei modernen Bauwerken hat Magdeburg Außergewöhnliches zu bieten: das 2003 fertiggestellte Wasserstraßenkreuz mit der längsten Kanalbrücke der Welt. Mit 918 m Länge führt die als Jahrhundertbauwerk geltende Stahlbrücke den Mittelkanal über die Elbe.

Sehenswürdigkeiten

- Romanisches Kloster unser lieben Frauen, mit Kunstmuseum, Klosterbibliothek und Konzerthalle, Dom und viele weitere vorwiegend gotische Kirchen
- Hundertwasserhaus, die „Grüne Zitadelle“, 2005 fertiggestellt
- Elbauenpark (Gelände der Bundesgartenschau von 1998) mit 60 m hohem „Jahrtausendturm“ (mit interaktiver Präsentation von 6000 Jahren Technikgeschichte der Menschheit)
- Renaissance-Rathaus und davor der „Magdeburger Reiter“, das erste freistehende Reiterstandbild nördlich der Alpen

Kulturelle Tipps

Magdeburg hat ein sehr vielfältiges kulturelles Angebot. Hierzu zählen Opernhaus, Schauspielhaus, ein weiteres Privattheater, vier Spitzenkabarets, Puppentheater, Kulturhistorisches Museum, Technikmuseum und weitere interessante Museumsbauten.

Umgebung und Ausflugstipps

Herausragende Ziele der näheren und weiteren Umgebung sind 70 Kirchen und Schlösser an der Straße der Romanik, die Weltkulturerbestadt Quedlinburg und die mittelalterlichen Städte Tangermünde und Stendal.

Oberhofer Kolloquium

Bereits seit 1962 findet das Oberhofer Kolloquium zur Information und Dokumentation als renommierte Fachtagung statt.

Die Veranstaltung und der Veranstaltungsort bieten einen idealen Rahmen für das traditionelle Motto der Tagung: „Tagen und Wohnen unter einem Dach“.

Die Kommunikation unter den Teilnehmern gehört zu den wesentlichen Elementen des Kolloquiums.

Themen der Oberhofer Kolloquien waren u.a.:

- Informationskompetenz 2.0 - Zukunft von qualifizierter Informationsvermittlung (2008)
- Kommunikationskompetenz – Schlüssel in der Informationsvermittlung (2004)
- Wege zum Wissen - Die menschengerechte Information (2002)
- Human Relations in der Informationsvermittlung (1998)
- Die Informationsvermittlungsstelle (IVS) im Wandel (1996)
- Informationsvermittlungsstellen als Kern des internen Informationsmanagements (1994)

Rahmenprogramm

Für Interessierte wird am **10. November** eine zweistündige **Stadtrundfahrt** durch Magdeburg zum Preis von 10,00 Euro pro Person angeboten (vorbehaltlich Erreichen der Mindestteilnehmerzahl von 20 Personen).

Schwerpunkte: historisches Magdeburg mit Dom, romantisches „Kloster unser Lieben Frauen“, Hundertwasserhaus „Grüne Zitadelle“, Gründerzeitviertel (eines der bedeutendsten und größten in Deutschland), Parklandschaften und Wissenschaftshafen.

Am **12. November** besteht die Möglichkeit, das Leibniz-Institut für Neurobiologie zu besichtigen, das 2011 sein neues Institutsgebäude bezogen hat.

Stadtrundfahrt	10.11. 2011, 12:00 bis 14:00 Uhr
lfn-Führung	12. 11 2011, 13:00 bis 15:00 Uhr

Verbindliche Reservierungen sind bei der Anmeldung vorzunehmen. Die Teilnehmergebühr ist im Tagungsbüro zu entrichten. Weitere Informationen im Tagungsbüro.

Tagung

Das 26. Oberhofer Kolloquium 2011 findet in Barleben/Magdeburg statt.

Das Kolloquium beginnt am Donnerstag, 10. November 2011, und endet am Samstag, 12. November 2011.

Für die Teilnahme an der Veranstaltung sind Tagungsbeiträge zu entrichten.

Tagungsband

Der Tagungsband erscheint zum 26. Oberhofer Kolloquium und wird den Tagungsunterlagen beigelegt. Für voll zahlende Teilnehmer ist der Tagungsband in der Tagungsgebühr enthalten.

Nach der Tagung kann der Tagungsband für 25,00 Euro (20,00 Euro für Mitglieder der DGI) zzgl. Versandkosten bei der DGI-Geschäftsstelle bestellt werden:

Deutsche Gesellschaft für Informationswissenschaft
und Informationspraxis e.V. (DGI)
Windmühlstraße 3
60329 Frankfurt am Main
Telefon +49 (0)69 430313
Telefax +49 (0)69 4909096
E-Mail: mail@dgi-info.de

Tagungsbüro

Das Tagungsbüro im Foyer des Tagungshotels ist während der Veranstaltung geöffnet:

10. November 2011 13:00 – 18:30 Uhr
11. November 2011 08:30 – 18:30 Uhr
12. November 2011 08:30 – 10:30 Uhr

Tagungsgebühren

3-Tages-Karte

10. bis 12. November 2011

200,00 €	Mitglieder
310,00 €	Nichtmitglieder
95,00 €	Rentner / Pensionäre
50,00 €	Studierende / Auszubildende / Arbeitssuchende*

2-Tages-Karte

160,00 €	Mitglieder
260,00 €	Nichtmitglieder

1-Tages-Karte

11. November 2011

140,00 €	Mitglieder
200,00 €	Nichtmitglieder

1-Tages-Karte

10. oder 12. November 2010

70,00 €

Mitglieder

95,00 €

Nichtmitglieder

Die Mitgliederkonditionen gelten für Mitglieder der DGI, des VDI, die regionalen AKI und BID-Verbände. Ermäßigte Teilnahmegebühren gelten für Rentner / Pensionäre sowie Studierende / Auszubildende / Arbeitssuchende mit Nachweis.

Für Gruppenanmeldungen von ermäßigungsberechtigten Teilnehmern wenden Sie sich bitte direkt an die DGI-Geschäftsstelle.

Tagungsunterlagen

Ihre Tagungsunterlagen (Tagungsausweis, Teilnehmerverzeichnis, Tagungsband u.a.) erhalten Sie im Tagungsbüro.

Teilnahmebedingungen / Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)

Tagungsteilnahme

Nur vollständig ausgefüllte Anmeldeformulare können bearbeitet werden. Anmeldeschluss ist der 30. Oktober 2011. Nach diesem Datum ist keine Voranmeldung mehr möglich, die Registrierung zur Tagung ist selbstverständlich aber noch vor Ort möglich. Die Tagungsunterlagen werden vor Ort am Anmeldeschalter ausgehändigt.

Die genannten Preise enthalten 7% MwSt. Im Tagungspreis* enthalten sind: Tagungsband, Kaffeepausen, Begrüßungscocktail am 10. November 2011 und Gesellschaftsabend am 11. November 2011. Tageskarten berechtigen zur Teilnahme nur am angegebenen Tag.

*Im Preis für Studierende / Auszubildende sind Tagungsband, Begrüßungscocktail und Gesellschaftsabend nicht enthalten. Bei Interesse, wenden Sie sich vor Ort an das Tagungsbüro.

Für Gruppenanmeldungen für Studenten / Azubis gelten Sonderkonditionen, bitte wenden Sie sich direkt an die DGI-Geschäftsstelle.

Stornierungen

Änderungswünsche und Stornierungen der Anmeldung bedürfen der Schriftform an DGI, Windmühlstraße 3, 60329 Frankfurt am Main. Bei Stornierung der Tagungsteilnahme bis zum 30. Oktober 2011 werden 50% der Tagungsgebühren erstattet. Für Stornierungen nach dem 30. Oktober 2011 ist keine Erstattung mehr möglich. Alle Rückzahlungen erfolgen nach der Veranstaltung.

Ein Ersatz durch eine andere Person ist zu jeder Zeit kostenfrei möglich.

Zahlungsmodalitäten

Nach der Anmeldung erhalten die Teilnehmer eine Rechnung der DGI. Bitte überweisen Sie auf eines der genannten Konten der DGI.

Zahlungen vor Ort können nur bar getätigt werden.

DGI e.V.
Konto: 67 47 166 00
BLZ: 500 400 00
IBAN DE07 5004 0000
0674 7166 00
BIC COBADEFFXXX
Commerzbank Frankfurt

DGI e.V.
Konto: 802 14 603
BLZ: 500 100 60
IBAN DE28 5001 0060
0080 2146 03
BIC PBNKDEFF
Postbank Frankfurt

Haftung

Die DGI haftet im Rahmen der Sorgfaltspflicht nach den gesetzlichen Bestimmungen. Die Haftung der DGI - gleich aus welchem Rechtsgrund - beschränkt sich auf den Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit. Die Haftung beauftragter Drittleister bleibt davon unberührt.

Bei allen Veranstaltungen beteiligt sich der Teilnehmer auf eigene Gefahr. Mündliche Absprachen sind nicht verbindlich, sofern sie nicht von der DGI schriftlich bestätigt worden sind.

Datenschutz

Die DGI erhebt und speichert die personenbezogenen Daten zur ordnungsgemäßen Durchführung des 26. Oberhofer Kolloquiums 2011. Die Daten werden für die Teilnehmerliste zur Tagung und Bewerbung der Folgeveranstaltung verwendet. Eine Weitergabe ohne ausdrückliche Zustimmung des Teilnehmers wird ausgeschlossen. Der Datenschutz wird nach dem Bundesdatenschutzgesetz und dem Teledienststedatenschutzgesetz gewährleistet.

Erfüllungsort und Gerichtsstand

Erfüllungsort und Gerichtsstand ist Frankfurt am Main.
Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland.

Veranstalter

Deutsche Gesellschaft für Informationswissenschaft und
Informationspraxis e.V. (DGI)
Windmühlstraße 3
60329 Frankfurt am Main
Telefon +49 (0)69 430313
Telefax +49 (0)69 4909096
E-Mail mail@dgi-info.de

Organisation und Abwicklung

Deutsche Gesellschaft für Informationswissenschaft und
Informationspraxis e.V. (DGI)
Windmühlstraße 3
60329 Frankfurt am Main
Telefon +49 (0)69 430313
Telefax +49 (0)69 4909096
E-Mail mail@dgi-info.de

VDI Verein Deutscher Ingenieure e.V.

Magdeburger Bezirksverein
Arbeitskreis Information
Geschäftsstelle
Sandtorstraße 23
39106 Magdeburg
Telefon +49 (0)391 54486-19288
Telefax +49 (0)391 54486-19289
E-Mail bv-magdeburg@vdi.de

Programmkomitee

Prof. Dr. Matthias Ballod
[Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg]
Norbert Einsporn
[Internet Recherche, Frankfurt am Main]
Wolfgang Löw
[Leibniz-Institut für Neurobiologie, Magdeburg]
Dr. Philipp Mayr [Gesis, Bonn]
Marlies Ockenfeld [Redaktion IWP, Darmstadt]
Siegfried Rosemann [AKI Magdeburg]

Veranstaltungsort

Hotel Sachsen-Anhalt

An der Backhausbreite 1
39179 Barleben/Magdeburg
Telefon +49 (0)39203 99-0
Telefax +49 (0)39203 61373
E-Mail info@hotel-sachsen-anhalt.com
URL: www.hotel-sachsen-anhalt.com

Veranstaltungsräume

Alle Veranstaltungsräume befinden sich im Tagungshotel und sind dort ausgeschildert.

WWW

Aktuelle Informationen zur Tagung finden Sie im Internet unter **www.dgi-info.de/oberhofer.aspx**

Das aktuelle Programm finden Sie unter **www.dgi-info.de/ProgrammOberhof2011.aspx**

Kontakte

Anmeldung und Abwicklung

Nadja Strein

Deutsche Gesellschaft für Informationswissenschaft
und Informationspraxis e.V.
Telefon +49 (0)69 430313
Telefax +49 (0)69 4909096
E-Mail strein@dgi-info.de

Tagungsband und Programm

Marlies Ockenfeld

DGI-Redaktion
Telefon +49 (0)6151 997117
E-Mail ockenfeld@dgi-info.de

Ortskomitee

Siegfried Rosemann

AKI Magdeburg
Telefon +49 (0)3928 69775
E-Mail siegfried.rosemann@web.de

HOTELRESERVIERUNG

26. Oberhofer Kolloquium 2011

Bitte bis **20. Oktober 2011** per Post (vgl. Rückseite) oder Fax (+49 39203 61373) an:

Hotel Sachsen-Anhalt
An der Backhausbreite 1, 39179 Barleben/Magdeburg

Nachname / Vorname (Titel)

Firma / Institut

Abteilung

Straße

PLZ / Ort

Telefon / Telefax

E-Mail

Hiermit bitte ich um Reservierung folgender Zimmer zum Tagungs-sonderpreis (inkl. Frühstück):

Anreisetag	Abreisetag	Anzahl /Zimmerart	Preis/Nacht
		Einzelzimmer	49,00 €
		Doppelzimmer	67,00 €

Die oben genannten Preise sind endgültige Preise.
Alle Zimmer sind mit Dusche/Bad, TV, WLAN, Radio & Telefon ausgestattet. Im Zimmerpreis ist das Frühstück enthalten.

Ort/Datum

Unterschrift

Mit meiner Unterschrift akzeptiere ich die Stornierungsfristen wie im Tagungsprogramm genannt und reserviere verbindlich. Die Zahlung nehme ich im Hotel Sachsen-Anhalt vor.

HOTELRESERVIERUNG

26. Oberhofer Kolloquium

10. bis 12. November 2011, Barleben/Magdeburg

HOTELRESERVIERUNG

**Hotel Sachsen-Anhalt
- Oberhofer Kolloquium -
An der Backhausbreite 1
39179 Barleben/Magdeburg**

ANMELDUNG

26. Oberhofer Kolloquium 2010

Bitte bis **20. Oktober 2011** per Post (vgl. Rückseite), E-Mail oder Fax +49(0) 69 4909096 an:

Nachname / Vorname (Titel)

Firma / Institut

Straße

PLZ / Ort

Telefon / Telefax

E-Mail

	Mitglieder	Nicht-Mitglieder	Rentner	Studenten/ Azubis
3-Tages-Karte	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
10.-12.11.2011	200,00 €	310,00 €	95,00 €	50,00 €
2-Tages-Karte				
10.-11.11.2011	<input type="checkbox"/> 160,00 €	<input type="checkbox"/> 260,00 €		
11.-12.11.2011	<input type="checkbox"/> 160,00 €	<input type="checkbox"/> 260,00 €		
1-Tages-Karte				
10.11.2011	<input type="checkbox"/> 70,00 €	<input type="checkbox"/> 95,00 €		
11.11.2011	<input type="checkbox"/> 140,00 €	<input type="checkbox"/> 190,00 €		
12.11.2011	<input type="checkbox"/> 70,00 €	<input type="checkbox"/> 95,00 €		

Ort/Datum

Unterschrift

Mit meiner Unterschrift akzeptiere ich die AGB wie im Programmheft aufgeführt und melde mich verbindlich zum 26. Oberhofer Kolloquium an.

Ich bin einverstanden, zukünftig über Tagungsveranstaltungen der DGI, per Brief oder E-Mail, informiert zu werden.

ANMELDUNG

26. Oberhofer Kolloquium

10. bis 12. April 2011, Barleben/Magdeburg

ANMELDUNG

DGI

Deutsche Gesellschaft für

Informationswissenschaft und Informationspraxis e.V.

- Oberhofer Kolloquium - 2011

Windmühlstraße 3

60329 Frankfurt am Main

Ich möchte den Shuttle-Service nutzen. Meine Ankunftszeit ist:

Ich möchte an der Stadtrundfahrt teilnehmen (Kosten 10,00 €)

10. November, 12:00 - 14:00 Uhr

Ich möchte das Leibniz-Institut für Neurobiologie besichtigen

12. November, 13:00 - 15:00 Uhr
